

Das Wetter in Oberschwaben

Meßwerte gestern:

| | | |
|--------------------|---------|-----------|
| Tiefste Temperatur | + 7,1°C | 23.45 Uhr |
| Vorjahr | - 2,4°C | |

| | | |
|--------------------|----------|-----------|
| Höchste Temperatur | + 15,2°C | 14.45 Uhr |
| Vorjahr | + 3,3°C | |

Vorhersage für heute:

Das Schlimmste ist nun überstanden. Das wechselhafte, von Sturmböen begleitete und den Kreislauf belastende Westwindwetter beruhigt sich vorübergehend. Ein schwacher Ableger des Azorenhochs sorgt für eine kleine Verschnaufpause.

Heute haben wir es aber anfangs noch mit den Resten der nach Osten abgezogenen Schlechtwetterzone zu tun, deren Wolken einige Mühe haben, den Sprung über die Alpen zu schaffen. Vor allem an der Grenze zu Bayern sowie in Alpennähe können noch letzte Regenschauer auftreten. In den anderen Regionen ist die Niederschlagsneigung gering und zwischen den Wolken kommt im Tagesverlauf zusehends die Sonne zum Zuge. Nach dem ungewöhnlich milden Novemberbeginn passen sich die Temperaturen nunmehr der Jahreszeit an. Die 10-Grad-Marke wird wohl nur noch in einigen besonders wärmebegünstigten und windgeschützten Lagen erreicht. Ansonsten liegen die Tageshöchstwerte je nach Höhenlage zwischen 6 und 9 Grad. In der kommenden Nacht kann bei Sternenhimmel sogar leichter Frost auftreten.

Weitere Aussichten:

Morgen längere sonnige Abschnitte, aber recht kühl. Ab Sonntag verschlechtert sich

das Wetter wieder. Ein Wintereinbruch, wie er von manchen Wetterdiensten immer wieder prognostiziert wird, ist jedoch kaum zu befürchten. Im Gegenteil, im Laufe der kommenden Woche stellt sich voraussichtlich erneut wechselhaftes und mildes Westwindwetter ein.

Bio-Wetter:

Unter dem Einfluß kühler Polarluft bestehen, abgesehen von erhöhter Schmerzempfindlichkeit, kaum wetterbedingte Beschwerden.

Übermittelt von Roland Roth, Private
Wetterwarte Bad Schussenried (PWS).

Vorhersage für Freitag, den 8. November 1996
BS / 071196 / roro - Tel. 07583/91000, Fax 91014